2. Könige 14

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Im[1] zweiten Jahr des Joas, des Sohnes des Joahas, des Königs von Israel, wurde Amazja König, der Sohn des Joas, des Königs von Juda. **2** Fünfundzwanzig Jahre war er alt, als er König wurde, und er regierte neunundzwanzig Jahre in Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Joaddan, von Jerusalem. **3** Und er tat, was recht war in den Augen des HERRN, nur nicht wie sein Vater David; er tat nach allem, was sein Vater Joas getan hatte. **4** Doch die Höhen wichen nicht; das Volk opferte und räucherte noch auf den Höhen. **5** Und es geschah, als das Königtum in seiner Hand erstarkt war, da erschlug er seine Knechte, die den König, seinen Vater, erschlagen hatten. **6** Aber die Söhne der Totschläger tötete er nicht, wie geschrieben steht im Buch des Gesetzes Moses, wo der HERR geboten und gesagt hat: „Nicht sollen Väter getötet werden um der Kinder willen[2], und Kinder sollen nicht getötet werden um der Väter willen[3], sondern sie sollen jeder für seine Sünde getötet werden.“[4] **7** Er schlug die Edomiter im Salztal, 10000 Mann, und nahm Sela im Kampf ein, und er gab ihm den Namen Jokteel bis auf diesen Tag.

8 Damals sandte Amazja Boten zu Joas, dem Sohn des Joahas, des Sohnes Jehus, dem König von Israel, und ließ ihm sagen: Komm, lass uns einander ins Angesicht sehen! **9** Da sandte Joas, der König von Israel, zu Amazja, dem König von Juda, und ließ ihm sagen: Der Dornstrauch[5] auf dem Libanon sandte zur Zeder auf dem Libanon und ließ ihr sagen: Gib meinem Sohn deine Tochter zur Frau! Da liefen die Tiere des Feldes, die auf dem Libanon sind, vorüber und zertraten den Dornstrauch. **10** Freilich hast du Edom geschlagen, und dein Herz erhebt sich[6]; habe deinen Ruhm und bleib in deinem Haus! Warum willst du dich denn mit dem Unglück einlassen, dass du fällst, du und Juda mit dir? **11** Aber Amazja hörte nicht. Da zog Joas, der König von Israel, herauf; und sie sahen einander ins Angesicht, er und Amazja, der König von Juda, bei Beth-Semes, das zu Juda gehört. **12** Und Juda wurde vor Israel geschlagen; und sie flohen, jeder zu seinem Zelt. **13** Und Joas, der König von Israel, nahm Amazja, den König von Juda, den Sohn des Joas, des Sohnes Ahasjas, bei Beth-Semes gefangen. Und er kam nach Jerusalem und machte einen Bruch in der Mauer Jerusalems, vom Tor Ephraim bis an das Ecktor, 400 Ellen. **14** Und er nahm alles Gold und Silber und alle Geräte, die sich im Haus des HERRN und in den Schätzen des Hauses des Königs vorfanden, und Geiseln und kehrte nach Samaria zurück.

15 Und das Übrige der Geschichte des Joas, was er getan hat, und seine Macht und wie er mit Amazja, dem König von Juda, gekämpft hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Israel? **16** Und Joas legte sich zu seinen Vätern, und er wurde begraben in Samaria bei den Königen von Israel. Und Jerobeam, sein Sohn, wurde König an seiner statt.

17 Und Amazja, der Sohn des Joas, der König von Juda, lebte nach dem Tod des Joas, des Sohnes des Joahas, des Königs von Israel, fünfzehn Jahre. **18** Und das Übrige der Geschichte Amazjas, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Juda? **19** Und sie machten in Jerusalem eine Verschwörung gegen ihn, und er floh nach Lachis; und sie sandten ihm nach bis Lachis und töteten ihn dort. **20** Und sie hoben ihn auf Pferde, und er wurde begraben in Jerusalem bei seinen Vätern in der Stadt Davids.

21 Und[7] das ganze Volk von Juda nahm Asarja[8], der sechzehn Jahre alt war, und sie machten ihn zum König an seines Vaters Amazja statt. **22** Er baute Elat und brachte es an Juda zurück, nachdem der König sich zu seinen Vätern gelegt hatte.

23 Im fünfzehnten Jahr Amazjas, des Sohnes des Joas, des Königs von Juda, wurde Jerobeam, der Sohn des Joas, des Königs von Israel, König in Samaria und regierte einundvierzig Jahre. **24** Und er tat, was böse war in den Augen

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de

des HERRN; er wich nicht von allen Sünden Jerobeams, des Sohnes Nebats, wodurch er Israel zu sündigen veranlasst hatte. **25** Er stellte die Grenze Israels wieder her, vom Eingang Hamats bis an das Meer der Ebene[9], nach dem Wort des HERRN, des Gottes Israels, das er geredet hatte durch seinen Knecht Jona, den Sohn Amittais, den Propheten, der von Gat-Hepher war. **26** Denn der HERR sah, dass das Elend Israels sehr bitter war und dass dahin war der Gebundene und dahin der Freie, und dass kein Helfer da war für Israel. **27** Und der HERR hatte nicht gesagt, dass er den Namen Israels austilgen würde unter dem Himmel weg; und so rettete er sie durch die Hand Jerobeams, des Sohnes des Joas.

28 Und das Übrige der Geschichte Jerobeams und alles, was er getan hat, und seine Macht, wie er gekämpft hat und wie er Damaskus und Hamat, die Juda gehört hatten[10], an Israel zurückgebracht hat, ist das nicht geschrieben im Buch der Chroniken der Könige von Israel? **29** Und Jerobeam legte sich zu seinen Vätern, zu den Königen von Israel. Und Sekarja, sein Sohn, wurde König an seiner statt.

Fußnoten

1. Siehe 2. Chronika 25.
2. O. samt den Kindern … samt den Vätern.
3. O. samt den Kindern … samt den Vätern.
4. Siehe 5. Mose 24,16.
5. A.ü. Die Distel.
6. Eig. dich.
7. Siehe 2. Chronika 26.
8. In Kap. 15,13.30.32.34 Ussija genannt.
9. D.i. das Tote Meer (vgl. Josua 3,16).
10. Vgl. 2. Samuel 8,6; 2. Chronika 8,3.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de